

FORUM Wasserhygiene



AUSBILDUNGS-
KALENDER

2017

Initiative zur Verbesserung
der Trinkwasserinstallation
in Gebäuden

www.forum-wasserhygiene.at

Eine Initiative zur Verbesserung der Trinkwasserinstallation in Gebäuden

WASSER – UNSER

WICHTIGSTES LEBENSMITTEL

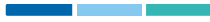
In Österreich verfügen wir über Trinkwasser, das vom Versorger in einwandfreier Qualität bereitgestellt wird. Doch wie jedes Lebensmittel ist auch Wasser verderblich - mit dem Nachteil, dass es kein Ablaufdatum aufgedruckt hat.

Vom Wasserzähler bis zum Punkt der Entnahme sind wir selbst für unser Leitungswasser verantwortlich. Für den hygienegerechten Umgang mit Wasser fehlen jedoch meist die Kenntnisse, was häufig eine Kontamination der Trinkwasserinstallationen in Gebäuden zur Folge hat.

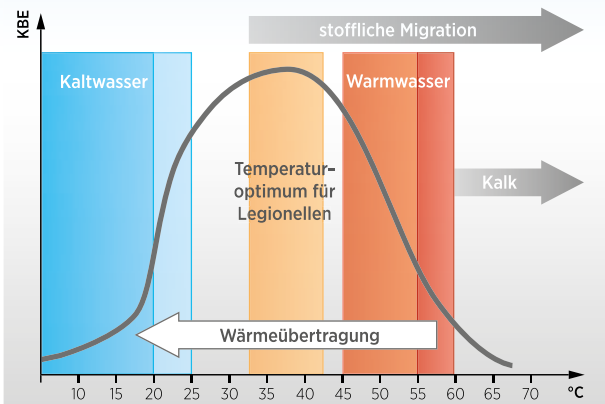
So einfach können Sie den Erhalt der Wasserqualität positiv beeinflussen:

- ⊕ **Wasser muss fließen**
Vermeidung von Stagnation durch regelmäßiges Freispülen der Trinkwasserinstallation.
- ⊕ **Wassertemperaturen beachten**
nach 30 s: Kaltwasser max. 20 °C
Warmwasser min. 55 °C
- ⊕ **Professionelle Ausführung sicherstellen**
Errichtung, Betrieb und Instandhaltung von zertifizierter Technik durch ausgebildete Fachleute.

FORUM Wasserhygiene



Einfluss von Stagnation und Temperatur auf das Kontaminationsrisiko:



Eine Initiative zur Verbesserung der Trinkwasserinstallation in Gebäuden

EXPERTEN-NETZWERK

FORUM WASSERHYGIENE

Der Verein FORUM Wasserhygiene setzt sich für den Schutz unseres wichtigsten Lebensmittels und der Gesundheit seiner Nutzer ein. Ein interdisziplinäres Netzwerk an Experten schafft Bewusstsein, vermittelt Wissen und bietet praxisorientierte Lösungen am Stand der Technik zur Sicherstellung der Trinkwasserhygiene.

Das FORUM und seine Partner engagieren sich in Forschung und Entwicklung und tragen mit Seminaren zur Qualifizierung und damit zur Sensibilisierung für Trinkwasserhygiene bei.

Partner des FORUM Wasserhygiene:



FORUM Wasserhygiene



Ihr Nutzen:

- ⊕ Praxisnahe Weiterbildung mit dem Qualifizierungsprogramm und hochkarätigen Referenten
- ⊕ Merkblätter, Hygieneleitlinien und Übergabeprotokolle als Unterstützung bei der täglichen Arbeit
- ⊕ Ganzheitliche Betrachtung des Trinkwassersystems und technische Lösungen am Stand der Technik
- ⊕ Bei den Seminaren profitieren Sie vom fachlichen Austausch in einem interdisziplinären Netzwerk
- ⊕ Erkenntnisse aus Forschung und Entwicklung

Eine Initiative zur Verbesserung der Trinkwasserinstallation in Gebäuden

QUALIFIZIERUNGSPROGRAMM

Trinkwasser-HygienetechnikerIn

Das Qualifizierungsprogramm bietet Errichtern, Planern und Betreibern eine praxisorientierte Weiterbildung und vermittelt rechtliches, technisches und mikrobiologisches Wissen. Absolventen erhalten nach erfolgreichem Abschluss der drei Module eine Qualifizierungsurkunde „Trinkwasser-HygienetechnikerIn“ der FH Campus Wien.

MODUL 1



Sensibilisierung und Einführung in die rechtlichen, technischen und mikrobiologischen Grundlagen.

MODUL 2



Anforderungen an Planung und Errichtung sowie Identifikation von Schwachstellen.

MODUL 3



Inbetriebnahme, Monitoring und Dokumentation zur Risikominimierung.

PROBENAHMESEMINAR

Entnahme und Handhabung von Proben von Trink- und umweltrelevanten Wässern.

JETZT ANMELDEN UNTER:
www.forum-wasserhygiene.at

Ausbildungskalender 2017

JÄNNER

Woche	52	1	2	3	4	5
MO		2	9	16	23	30
DI		3	10	17	24	31
MI		4	11	18	25	
DO		5	12	19	26	
FR		6	13	20	27	
SA		7	14	21	28	
SO	1	8	15	22	29	

FEBRUAR

	5	6	7	8	9
		6	13	20	27
		7	14	21	28
	1	8	15	22	
	2	9	16	23	
	3	10	17	24	
	4	11	18	25	
	5	12	19	26	

MÄRZ

	9	10	11	12	13
		6	13	20	27
		7	14	21	28
	1	8	15	22	29
	2	9	16	23	30
	3	10	17	24	31
	4	11	18	25	
	5	12	19	26	

APRIL

Woche		13	14	15	16	17
MO			3	10	17	24
DI			4	11	18	25
MI			5	12	19	26
DO			6	13	20	27
FR			7	14	21	28
SA	1	8	15	22	29	
SO	2	9	16	23	30	

MAI

	18	19	20	21	22
	1	8	15	22	29
	2	9	16	23	30
	3	10	17	24	31
	4	11	18	25	
	5	12	19	26	
	6	13	20	27	
	7	14	21	28	

JUNI

	22	23	24	25	26
		5	12	19	26
		6	13	20	27
		7	14	21	28
	1	8	15	22	29
	2	9	16	23	30
	3	10	17	24	
	4	11	18	25	

JULI

Woche	26	27	28	29	30	31
MO		3	10	17	24	31
DI		4	11	18	25	
MI		5	12	19	26	
DO		6	13	20	27	
FR		7	14	21	28	
SA	1	8	15	22	29	
SO	2	9	16	23	30	

AUGUST

	31	32	33	34	35
		7	14	21	28
	1	8	15	22	29
	2	9	16	23	30
	3	10	17	24	31
	4	11	18	25	
	5	12	19	26	
	6	13	20	27	

SEPTEMBER

	35	36	37	38	39
		4	11	18	25
		5	12	19	26
		6	13	20	27
		7	14	21	28
	1	8	15	22	29
	2	9	16	23	30
	3	10	17	24	

OKTOBER

Woche	39	40	41	42	43	44
MO		2	9	16	23	30
DI		3	10	17	24	31
MI		4	11	18	25	
DO		5	12	19	26	
FR		6	13	20	27	
SA		7	14	21	28	
SO	1	8	15	22	29	

NOVEMBER

	44	45	46	47	48
		6	13	20	27
		7	14	21	28
	1	8	15	22	29
	2	9	16	23	30
	3	10	17	24	
	4	11	18	25	
	5	12	19	26	

DEZEMBER

	48	49	50	51	52
		4	11	18	25
		5	12	19	26
		6	13	20	27
		7	14	21	28
	1	8	15	22	29
	2	9	16	23	30
	3	10	17	24	31

FORUM Wasserhygiene

DAS SAGEN

DIE EXPERTEN

Univ.-Prof. Dr. med. Ojan Assadian, DTM&H

*Präsident Österr. Gesellschaft für Krankenhaushygiene,
Wissenschaftlicher Leiter FORUM Wasserhygiene*



„Die Integration und Durchführung spezifischer Hygienemaßnahmen stellt eine gesundheitspolitische Herausforderung dar und erfordert gemeinsame Anstrengungen aller im Gesundheitswesen Tätigen. Die baulichen Ausführungen sowie die Wartung und Aufrechterhaltung von geeigneten technischen Wassersystemen sind wichtige Aspekte, um Infektionen zu vermeiden. Darüber hinaus ist die Entwicklung und Umsetzung von effizienten, wissenschaftlich gut untersuchten Wasserhygiene-Strategien eines der Elemente, welches die Patientensicherheit weiter verbessern kann.“

Mag. Martina Gaspar

Rechtsanwältin



„Von der Quelle bis zum Wasserzähler wird das Trinkwasser streng kontrolliert. Danach haben Installateure für die fachkundige Beratung, Installation sowie Wartung, und der Betreiber für einen ordnungsgemäßen Betrieb und die Inspektion zu sorgen. Werden diese Aufgaben schuldhaft verletzt, sodass kontaminiertes Wasser einen Schaden auslöst, sehen sich die Verursacher mit Schadenersatzansprüchen oder auch Strafrechtsverfolgung konfrontiert. Die Dokumentationspflicht ist Teil des Qualifizierungsprogramms und reduziert das Risiko für Errichter und Betreiber, für unverschuldete Schäden zu haften.“

 **BITTE SENDEN:**
Per E-Mail an: office@forum-wasserhygiene.at
oder Fax: +43 7473 5000 - 500

UNTERSTÜTZER WERDEN

Ich unterstütze die Interessen des FORUM Wasserhygiene und trete als außerordentliches, unterstützendes Mitglied bei. Ich erkläre mich mit dem Erhalt aktueller Informationen, der Einhaltung der Vereinsstatuten sowie der namentlichen Listung als unterstützendes Mitglied einverstanden. **Mein Beitritt ist kostenfrei und kann jederzeit widerrufen werden.**

Titel:

Vorname:

Nachname:

Beschäftigt bei:

Straße / Nr.

PLZ

Ort:

Funktion:

E-Mail:

Tel:

Ort / Datum:

Unterschrift:

FORUM Wasserhygiene

WIR

STEHEN DAHINTER ...



... UND SIND FÜR SIE DA

FORUM Wasserhygiene e.V.

Freidegg 50, 3325 Ferschnitz, AUSTRIA

E-Mail: office@forum-wasserhygiene.at

Web: www.forum-wasserhygiene.at

ZVR-Zahl: 648832328